



Pfarrleben Pötzleinsdorf

Nr. 34/2024

13.10.2024 – 20.10.2024

Der Ruf zur Nachfolge ergeht an alle, die an Jesus glauben; aber nicht alle werden zur gleichen Form der Nachfolge gerufen. Nicht jeder muss alles hergeben, was er besitzt, wie auch nicht jeder zum Martyrium berufen ist. Der reiche junge Mann im Evangelium hat Jesus nach dem sicheren Weg zum ewigen Leben gefragt; für ihn hätte die Nachfolge im Verzicht auf seinen Reichtum bestanden. Dazu ist nur der Mensch fähig, der begriffen hat: Gott allein ist groß, alles andere ist klein und vergeht. Je deutlicher der Mensch dies erkennt, desto dringender wird sein Wunsch werden, nur Gott zu suchen.

Mk 10,17-30

In jener Zeit lief ein Mann auf Jesus zu, fiel vor ihm auf die Knie und fragte ihn: Guter Meister, was muss ich tun, um das ewige Leben zu erben? Jesus antwortete: Warum nennst du mich gut? Niemand ist gut außer der eine Gott. Du kennst doch die Gebote: Du sollst nicht töten, du sollst nicht die Ehe brechen, du sollst nicht stehlen, du sollst nicht falsch aussagen, du sollst keinen Raub begehen; ehre deinen Vater und deine Mutter! Er erwiderte ihm: Meister, alle diese Gebote habe ich von Jugend an befolgt. Da sah ihn Jesus an, umarmte ihn und sagte: Eines fehlt dir noch: Geh, verkaufe, was du hast, gib es den Armen und du wirst einen Schatz im Himmel haben; dann komm und folge mir nach! Der Mann aber war betrübt, als er das hörte, und ging traurig weg; denn er hatte ein großes Vermögen. Da sah Jesus seine Jünger an und sagte zu ihnen: Wie schwer ist es für Menschen, die viel besitzen, in das Reich Gottes zu kommen! Die Jünger waren über seine Worte bestürzt. Jesus aber sagte noch einmal zu ihnen: Meine Kinder, wie schwer ist es, in das Reich Gottes zu kommen! Leichter geht ein Kamel durch ein Nadelöhr, als dass ein Reicher in das Reich Gottes gelangt. Sie aber gerieten über alle Maßen außer sich vor Schrecken und sagten zueinander: Wer kann dann noch gerettet werden? Jesus sah sie an und sagte: Für Menschen ist das unmöglich, aber nicht für Gott; denn für Gott ist alles möglich.

Termine

Lesejahr B: 1. Les.: weish 7,7-11; 2. Les.: Hebr 4,12-13; Ev.: Mk 10,17-30.		
So 13.10.	28. SONNTAG IM JAHRESKREIS 9:30 Uhr Messfeier Das ewige Licht brennt diese Woche für +Maria Lumbe	Christkönigskirche
Mo 14.10.	9:30 – 11:30 Uhr LIMA 19:00 Uhr Christliche Meditation	Pfarrsaal Kapelle
Mi 16.10.	08:00 Uhr Messfeier, anschl. Frühstück	Christkönigskirche
Do 17.10.	18:00 Uhr Elternabend der Erstkommunion Vorbereitung	Pfarrsaal
Fr 18.10.	18:00 Uhr Jungschar Lagerabend 20.00 Uhr Taize-Gebet	Pfarrsaal Kapelle
Sa 19.10.	18:30 Uhr Messfeier	Ägydiuskirche
So 20.10.	29. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Weltmissionssonntag 9:30 Uhr Messfeier TORSAMMLUNG FÜR DIE PÄPSTLICHEN MISSIONSWERKE	Christkönigskirche





Pfarrleben Pötzleinsdorf



**Jugendaktion 2024: Einfach köstlich, doppelt gut.
Gemeinsam bauen wir Brücken und helfen Kindern in eine bessere Zukunft.
2024 ist ein ganz besonderes Jahr!
Unsere Jugendaktion feiert ihren 50. Geburtstag!**

Seit 1974 verändern tausende Kinder und Jugendliche in Österreich die Welt „mit einer guten Tat“ und zeigen so Solidarität mit Kindern und Jugendlichen in Not. Von Jahr zu Jahr schaffen wir es, gemeinsam immer wieder neue, bessere Wege zu gehen, denn mit der Jugendaktion im Oktober, dem Monat der Weltmission, bewirken wirdoppelt Gutes: Mit der Teilnahme an der Jugendaktion machen wir uns für soziale Gerechtigkeit stark und tun Gutes für Menschen in den ärmsten Ländern der Welt. Mit dem Verkauf und Kauf der fairen und nachhaltigen Produkte kann jede und jeder schon im Kleinen helfen. ***Der Reinerlös der Jugendaktion 2024 kommt bedürftigen Kindern und Jugendlichen in Madagaskar, Nepal, Malawi und Pakistan zugute.***

